

18.6.2021 – Motorrad Grand Prix Deutschland

Zahlen und Fakten zum LIQUI MOLY Motorrad Grand Prix von Deutschland

- **Interessante Zahlen und Fakten rund um das deutsche Motorsporthighlight**
- **200. Rennen der Moto2-Klasse wird Sonntag am Sachsenring ausgetragen**

Hohenstein-Ernstthal. Der LIQUI MOLY Motorrad Grand Prix Deutschland auf dem Sachsenring ist das Motorsport-Highlight des Jahres und eine von Deutschlands größten Sportveranstaltungen. Das einzige Rennen der MotoGP in Deutschland liefert interessante Zahlen und Fakten.

4 Tonnen Rennstreckenfarbe bringen den Sachsenring vor dem Grand Prix optisch auf Vordermann.

Sechs verschiedene Hersteller gehen in der MotoGP 2021 an den Start. Neben den japanischen Herstellern Yamaha, Honda und Suzuki fahren auch die italienischen Fabrikate von Ducati und Aprilia sowie die Maschinen des österreichischen Herstellers KTM um die WM.

Siebenmal in Folge in der gewann der achtfache Weltmeister Marc Marquez das MotoGP-Rennen am Sachsenring. Jedes Mal von der Pole aus. Klassenübergreifend kommt der Spanier sogar auf zehn Siege.

10 Kilometer Bauzaun begrenzen das Veranstaltungsgelände.

Eine maximale Steigung von **10 %** und ein maximales Gefälle von **12,8 %** machen den Sachsenring zu einer der fahrerisch anspruchsvollsten Strecken im MotoGP-Kalender.

12 permanente Kiesbetten, **8.400m** Leitplanke, **34** Boxen und ein **22,55** Meter hoher Start-Ziel-Turm umgeben die Strecke.

14 LED-Panels werden an diesem Wochenende erstmals als digitale Flaggensignale rund um den Sachsenring eingesetzt und erhöhen die Sicherheit für die Fahrer.

15 zusätzliche Kilometer Stromkabel und 20 Stromaggregate sorgen für eine ausreichende Stromversorgung auf dem gesamten Veranstaltungsgelände.

Mit **16 Siegen** ist Honda ist der erfolgreichste Hersteller seit 1998 am Sachsenring. Honda-Piloten platzierten sich auch in den letzten neun Deutschland Grand Prix auf der Pole.

23 Fahrer aus **11 Teams** starten in der MotoGP 2021. Von den Fahrern stammen insgesamt neun aus Spanien und sieben aus Italien.

25 Kilometer Infokabel werden für Telefonie, Internet, W-Land und den Funk verlegt.



Presseinformation



30 Baufahrzeuge, Lastwagen, Radlader, Stapler und Kräne werden unter anderem für Bergungsarbeiten benötigt.

30 km von Chemnitz entfernt liegt der Sachsenring. Er verfügt über zehn Rechts- und nur vier Linkskurven. Er ist mit 3,671 Kilometern die kürzeste Strecke im Kalender 2021.

40 Fahrzeuge wickeln einen reibungslosen Ablauf in verschiedenen Bereichen ab. Sie kommen als Fast Intervention Cars, Media Shuttle, Safety-Cars und Bergungsfahrzeuge zum Einsatz.

Valentino Rossi ist mit **42 Jahren** der älteste Fahrer im MotoGP-Fahrerfeld, die beiden jüngsten Piloten sind die 21-jährigen Fabio Quartararo und Iker Lecuona.

80 Klimageräte bieten bei sommerlichen Temperaturen ausreichend Kühlung im TV Compound, im Pressezentrum und in den Zelten der Teams.

Der Grand Prix von Deutschland 2021 ist der **82. Grand Prix** auf deutschem Boden und der 23. auf dem neuen Sachsenring.

95 Container beherbergen unter anderem Testlabore, Materiallager, TV-Arbeitsräume sowie zusätzlich sanitäre Anlagen.

150 Alpina Airfence-Module rund um den Sachsenring erhöhen die Sicherheit für die Rennfahrer der MotoGP und ihrer Rahmenrennserien beträchtlich.

Das Moto2-Rennen am Sachsenring ist das **200. Moto2-Rennen** seit der Einführung der Klasse 2010.

298,2 km/h ist der gemessene Top Speed auf dem sehr technischen Sachsenring. Der Rekord stammt von Andrea Dovizioso auf seiner Ducati im Jahr 2015.

450 Helfer sind für den sportlichen Bereich als Streckenposten, Technische Abnehmer und Starter im Einsatz. Sie verstärken zudem die Rennleitung und die Fahrerlagercrew und kümmern sich um Streckenarbeiten.

Bis mindestens **2026** bleibt die MotoGP auf dem Sachsenring, der ADAC und der MotoGP-Rechteinhaber Dorna verlängert im Mai ihre langjährige Partnerschaft um weitere fünf Jahre.

100.000 Kabelbinder stehen für verschiedenste Arbeiten parat.



Presseinformation



Pressekontakt

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de

adac.de/motogp

adac.de/motorsport

